

AUSLEGER

Informationen für Kunden, Vertriebspartner, Mitarbeiter und Freunde

bauma Ausgabe 2019



SEINEBOGEN auf der **bauma 2019**





Liebe Kunden, Vertriebspartner, Mitarbeiter & Freunde,

Neulich fragte uns ein Mitarbeiter, worauf wir uns auf der bauma 2019 am meisten freuen, und wir mussten nicht lange nachdenken. Es ist die Intensität der persönlichen Begegnungen mit so vielen unterschiedlichen Personen in kurzer Zeit.

Am Sonntag noch Schulung mit allen Händlern aus über 50 Ländern, am Montag Presse-Abend mit Journalisten, dann jeden Abend am Nockherberg Gespräche mit bis zu 250 Kunden und Interessenten, schließlich am Mittwoch 600 Gäste am Standabend. Neben all den technischen Inhalten sind es die intensiven persönlichen Erlebnisse, auch mit Fahrern, Lieferanten und Mitarbeitern, die die bauma zu einem einmaligen Erlebnis werden lassen. Es wird eine intensive Woche reich an mannigfaltigen Anregungen und Emotionen. Wir freuen uns sehr darauf - insbesondere auf die Begegnungen mit Ihnen.

In diesem Sinne...

Erich & Walter Sennebogen

A large green Sennhebogen crawler crane is the central focus of the image. The crane's boom is extended upwards and to the right. The base of the crane is mounted on a tracked chassis. In the background, other construction equipment and a building with a green facade are visible. Several people in business attire are standing around the crane, looking at it. The overall scene is a trade show or exhibition.

60 Jahre SENNEBOGEN auf der bauma:

eine Erfolgsgeschichte für



Im Jahr 2019 feiert SENNEBOGEN das 60-jährige Messejubiläum. Seit 1959 ist das Familienunternehmen ununterbrochen auf der bauma vertreten. 2019 trifft sich die Branche einmal mehr im grünen Herz der bauma.

das grüne Herz der bauma



Seit 1959 ist SENNEBOGEN als Aussteller auf der bauma präsent. Zunächst noch auf der Theresienwiese wie im Bild aus dem Jahr 1961, später dann auf dem Messegelände in München Riem.

Die Erfolgsgeschichte der Weltmesse bauma beginnt 1954 mit lediglich 58 Ausstellern auf der Theresienwiese in München. Bis heute haben sich die Ausstellungsfläche und Ausstellerzahl um das 50-fache erhöht. Als einer der ersten Aussteller ist SENNEBOGEN bereits seit 1959 ohne Unterbrechung mit dabei und feiert 2019 das 60-jährige bauma Jubiläum.

Von Straubing aus nach München sind es lediglich knapp 150 km Wegstrecke, die bauma ist für uns damit fast wie eine Hausmesse und eng mit der Entwicklung des Familienunternehmens verbunden. Während die ersten Jahre der Fachmesse, die damals noch jährlich stattfindet, ganz im Zeichen des Wiederaufbaus nach dem Weltkrieg stehen, etabliert sich die Münchner Messe schon bald zum wichtigen Branchentreffpunkt, zur Weltleitmesse für Baumaschinen und Geräte.

Branchenhighlights und Produktinnovationen, dafür steht die bauma

Parallel zur wachsenden Bedeutung der Messe wächst auch das Unternehmen. Die bauma wird schnell zum regelmäßigen Höhepunkt der Branche. Neuentwicklungen werden traditionell in München

der Weltöffentlichkeit vorgestellt. 1969 ist das der erste vollhydraulische Seilbagger der Welt, 1972 sorgt der erste SENNEBOGEN Hydraulikbagger mit Kunststoff-Karosserie für Aufsehen.

Seit 1977 hat die Messe auf einen dreijährigen Rhythmus gewechselt. Mit der Weltpremiere des hydraulisch verstellbaren Gelenkauslegers (GAUH) schreibt SENNEBOGEN auf der bauma 1980 Geschichte. Diese wegweisende Innovation verändert die Welt der Hydraulikbagger und bleibt bis heute weltweiter Standard. Auch in Sachen Umwelt- und Emissionsschutz ist der niederbayerische Maschinenbauer schon früh in führender Position. 1989 verleiht der



OGEN



SENNEBOGEN Produktinnovationen werden seit jeher auf der bauma in München der Öffentlichkeit vorgestellt. So beispielsweise auch der seinerzeit leiseste Bagger der Welt, der in München 1989 mit dem blauen Umweltengel ausgezeichnet wird.

bayerische Umweltminister den blauen Umweltengel für den leisesten Bagger der Welt. Wo? Natürlich auf der bauma - pünktlich zum 35-jährigen Jubiläum der Messe!

Seit 60 Jahren dabei und 2019 wieder das grüne Herz der bauma

Die Verbundenheit zur bauma zeigt sich nicht nur dadurch, dass das Unternehmen heuer ohne Unterbrechung seit 60 Jahren treuer Begleiter der Messe ist, sondern auch seinen Platz inmitten der Baumaschinenbranche behauptet.

2019 ist deshalb SENNEBOGEN erneut das grüne Herz der bauma. In zentraler Lage des Freigeländes werden auf über 2.000 m² insgesamt 11 Exponate vom kleinen Telehandler bis zum großen Seilbagger ausgestellt. Einmal mehr ist die Messe München dann Treffpunkt für Baumaschinenbegeisterte, Kunden und Hersteller der Baumaschinenbranche aus aller Welt. «



2 Jahre Planung · 11 Maschinen · 54 LKWs · 8 Wochen Aufbau
· 20.000 Getränkebestellungen · 12.000 zufriedene Kunden



bauma FACTS

- 200 Personen Standpersonal · 8.000 Essensausgaben
- Auftragseingang beachtlich!





Michael Ibarth
Direktor Marketing & Unternehmenskommunikation

Der Herzschlag der Industrie

„Unsere Internationalität und Vielfalt ist einzigartig“

Interview mit Michael Ibarth

Die bauma ist alle 3 Jahre der Branchentreff, Deadline für Entwicklungen und ein Großprojekt. Wie bereitet man sich darauf vor, wann beginnt die Planung und was darf auf keinen Fall vergessen werden?

Was im Fußball gilt, gilt auch insbesondere für die bauma: Nach der bauma ist vor der bauma. Das merkt man daran, dass wir unmittelbar nach jeder bauma bereits die Hotelzimmer für die nächste bauma buchen müssen – sonst ist der Markt leergefegt. Gut gerüstet ist man auch, wenn man gleich die Verbesserungen fürs nächste Mal festhält. Dank unserer Erfahrung haben wir uns kontinuierlich weiterentwickelt und verbessert. Es ist aber nicht nur die Hotelzimmerplanung, natürlich fängt man auch früh an, die Flächenplanung zu machen, versucht die Weiterentwicklung zu antizipieren. Kürzlich habe ich mit Gesellschafter Erich Sennebogen schon über die bauma 2022 gesprochen. Wir fragen uns schon jetzt, welche Möglichkeiten der Erweiterung haben wir noch? Wie begegnen wir einem Händlerwachstum und mehr Besuchern in 2022?

Was man keinesfalls vergessen darf: Eine Messe wie die bauma ist auch immer eine intensive Partnerschaft mit dem Veranstalter, da heißt es engen Kontakt zu halten, denn sowohl die Messe als auch wir als Aussteller müssen miteinander gut funktionieren. Da ist ein enger Kontakt, auch unterm Jahr, von Vorteil.

Für SENNEBOGEN ist 2019 ein bauma Jubiläum – 60 Jahre als Aussteller. Was ist heute anders als früher? War es damals einfacher?

Die bauma hatte vor 60 Jahren nicht diese internationale Ausrichtung. Damals waren auch wir regionaler

orientiert, die bauma hatte noch nicht den Anspruch, Weltleitmesse zu sein, die Branche war noch nicht so weit entwickelt. Ein einfaches Beispiel: Als wir 1964 das erste Mal den hydraulischen Mobilbagger vorstellten, da wogen unsere schwersten Maschinen weniger als 20 t. Heute, im Jahr 2019, präsentieren wir eine Maschine mit knapp 400 t Einsatzgewicht – da reden wir über einen Faktor 20! Gleiches gilt natürlich auch für die Abmessungen, die Komplexität und die Technologie unserer heutigen Welt – das ist ein wichtiger Unterschied.

Natürlich war es früher leichter, Maschinen zu transportieren: auf den Tieflader gestellt, hingefahren, abgeladen, fertig. Damals gab es auch keine Gedanken hinsichtlich einer Rundum-Sorglos-Versorgung der Händler und Kunden – keine Abendveranstaltungen, keine Standparty. Heute machen wir uns Gedanken über alle unsere Zielgruppen – Vertriebspartner, Kunden, Journalisten und Lieferanten und natürlich auch Mitarbeiter. Jeder Zielgruppe gerecht zu werden, ist gar nicht so leicht, aber der Anspruch, den wir heute an unser Unternehmen stellen. Anders ist auch der Anspruch der Messebesucher. Heute erwartet man ein perfektes Erlebnis. Infotainment bedeutet eben mehr als die nackte Präsentation der Maschinen. Auch deswegen haben wir heuer erstmals Virtual Reality Anwendungen auf dem Stand und vieles mehr. Der Messebesuch muss dem Kunden ein Erlebnis höchster Güte bieten und Erwartungen übertreffen – das ist sicher anders als früher.

Planung ist das halbe Leben – gilt das auch für die Messenvorbereitungen? Wie viele Leute sind bei SENNEBOGEN eingebunden, wer macht was?

Natürlich ist die Planung essentiell: gerade bei solch

einer komplexen Veranstaltung wie bei SENNEBOGEN. Allein unsere Messe-Checkliste umfasst rund 20 A4 Seiten und hinter jedem Punkt auf der Liste stehen viele Unterpunkte, die geplant, durchgeführt und finanziell wie personell besetzt sein müssen. Wir fangen bereits zwei Jahre vor der Messe mit den ersten Aufgaben an. Die letzten 10 Monate vor Beginn ist dann die gesamte Marketingabteilung mit über 10 Personen involviert. Darüber hinaus sind das später alle Leute im Vertrieb, Kollegen in Versuch & Entwicklung für die Neuprodukte. Die Mitarbeiter in der Montage sorgen dafür, dass alle Prototypen rechtzeitig fertig werden. Die Kollegen in Versand und Aufbau und vielen weiteren Abteilungen machen die bauma schließlich zu einem Unternehmensprojekt, in das bis zu 200 Personen involviert sind. Das geht nicht ohne strukturierte Planung. Wichtig ist aber auch ein Höchstmaß an Flexibilität und die Bereitschaft aller Abteilungen, im Team zusammenzuarbeiten.

11 Maschinen stehen heuer wieder auf dem Messegelände in München, die Highlights, um die sich alles dreht. Was bedeutet es, tonnenschwere Maschinen zu transportieren und aufzubauen? Was ist anders als auf einer Baustelle?

Eigentlich lässt uns die Messe München nur vier Wochen Zeit für den Aufbau. Das reicht aber für unsere Großmaschinen bei weitem nicht. Zum einen, weil die

Acht Wochen Aufbau, eine Woche Messe, danach 3 Wochen Abbau und dann ist der ganze Spaß vorbei.

11 Maschinen in der Summe rund 30 Transporte bedingen, denn Großmaschinen wie Raupenkrane verteilen sich auf bis zu 8 LKWs pro Maschine, darunter auch Sondertransporte. Und zum anderen können wir auch nicht beliebig viel Personal für den Aufbau in München abstellen. Da würde in Straubing alles liegenbleiben. Wir müssen also versuchen so zu arbeiten, dass wir den regulären Betrieb im Unternehmen nicht lahmlegen. Die Folge ist, dass wir Maschinen auch in vormontiertem Zustand transportieren - beispielsweise mit angebauten Raupenfahrwerken. Der Nachteil ist, das macht die Maschinen schwerer und wir brauchen mehr Genehmigungen, dafür können die Aufbauzeiten vor Ort

verringert werden. Das ist der wesentliche Unterschied zu einer regulären Baustelle. Acht Wochen Aufbau, eine Woche Messe, danach drei Wochen Abbau und dann ist der ganze Spaß vorbei.

Auf der bauma sind rund 3.500 Aussteller präsent – was macht SENNEBOGEN besonders und warum lohnt ein Besuch auf unserem Stand?

Die beste Reflexion über unseren Messestand geben uns die Gäste und Besucher – der eigene Blick ist immer gefärbt durch die Unternehmensbrille und eine subjektive Wahrnehmung. Ich glaube, sagen zu können, dass auf unserem Stand insbesondere der Charakter des familiengeführten Unternehmens deutlich wird. Das heißt niemand bleibt bei uns anonym, jeder hat die Chance mit Erich oder Walter Sennebogen zu sprechen. Man hat die Entscheider in einem großen Zelt im Blick und greifbar. Jeder wird bei uns herzlich willkommen geheißen. Wir tun alles, dass niemand lange warten muss, jeder einen Sitzplatz bekommt, etwas zu Essen und Trinken bereitsteht und jeder Besucher natürlich die relevanten Informationen erhält und einen Ansprechpartner hat.

Konkret heißt das: Wir zwingen unseren Pressevertretern keine Pressekonferenz auf, sondern veranstalten ein kleines Event mit Essen, Trinken und Musik. Wir haben den Anspruch an die Gastronomie, Qualität wie in einem Restaurant zu liefern, in einer Geschwindigkeit wie in einem Bierzelt. Wir haben die besten Modelle in unserem Shop. Die



Vielfalt, die wir in unserem Sortiment haben, bringen wir auch dort im Maßstab 1:50 auf den Punkt und begeistern damit die Sammlergemeinde. Bei uns auf dem Messestand taucht der Besucher ein in das grüne, pulsierende Leben. Alles spielt sich zentral ab. Da sitzt der türkische Hafentreiber neben dem niederländischen Schrottkunden bei einer Brotzeit oder der deutsche Spezialtiefbauer begegnet dem asiatischen Kranvermieter an der Bar. Diese Internationalität und Vielfalt in Produkten, Branchen und Besuchern, das macht den Besuch auf unserem Stand besonders.

„In einem bauma Jahr ist alles anders“, sagen die Leute – ist da etwas dran? Was passiert eigentlich ab 15.04.19 – ist dann alles vorbei?

Ja, in einem bauma Jahr ist tatsächlich vieles anders. Alle arbeiten hin auf diesen Termin. Das ist der Leucht-

turm, an dem sich alles orientiert, auf den alle zu steuern. Jeder hat den gleichen Fokus, das gleiche Reiseziel und die gleiche Ausrichtung: Alle sammeln Branchentrends, präsentieren Entwicklungen und setzen eigene Trends, daher ist die bauma der zentrale Orientierungspunkt unserer Industrie.

Damit gibt die Messe auch Impulse an den Markt und diese haben über die Zeit hinweg Bestand. Was die bauma in einer Woche präsentiert, wirkt über viele Monate nach. Diesen nachhaltigen Effekt schafft wahrscheinlich nur die bauma, tatsächlich Trends zu setzen und Entwicklungen zu beeinflussen. Die bauma ist immer eine Standortbestimmung: wer wird stärker, wer schwächer, wer ist vielleicht nicht mehr da? Das wird sehr stark wahrgenommen und deshalb hat die bauma eben diese große Bedeutung. Das, was 2019 gezeigt wird, ist letztlich in vielen Köpfen dann noch verankert bis zur nächsten bauma in 2022.

Schön, dass wir uns auf das Bauchgefühl verlassen dürfen und rückblickend noch keine bauma bereut haben.



Für Sie persönlich: Was ist ihr Lieblingsplatz auf der bauma, worauf freuen Sie sich schon jetzt und was wünschen Sie sich für die bauma 2019?

Da komme ich nicht drum herum, zu behaupten, dass es mittendrin eigentlich am Schönsten ist. Mittendrin heißt für mich, der Platz direkt vor unserem Messestand, denn wir sind tatsächlich in der Kreuzung der Nord/Süd und Ost/West-Achsen genau im Zentrum der bauma und sagen deshalb auch, dass wir das grüne Herz der bauma sind

und damit der Industrie einen Herzschlag geben. Dort, um uns herum, haben die namhaften Marken und Hersteller der Branche ihre Plätze. Allesamt sind das größere Firmen als wir. Gleichwohl sind wir als mittelständisch geprägtes Unternehmen dort hervorragend aufgehoben.

Am meisten Freude bereitet es mir, wenn neue Interessenten auf den Stand kommen, uns gar nicht kennen, oder ein Bild im Kopf haben, das sie noch während des Besuchs komplett revidieren. Viele positive Erlebnisse lassen sie dann begeistert und etwas grüner unseren Stand wieder verlassen. Es ist schön, wenn man die Menschen begeistern kann.

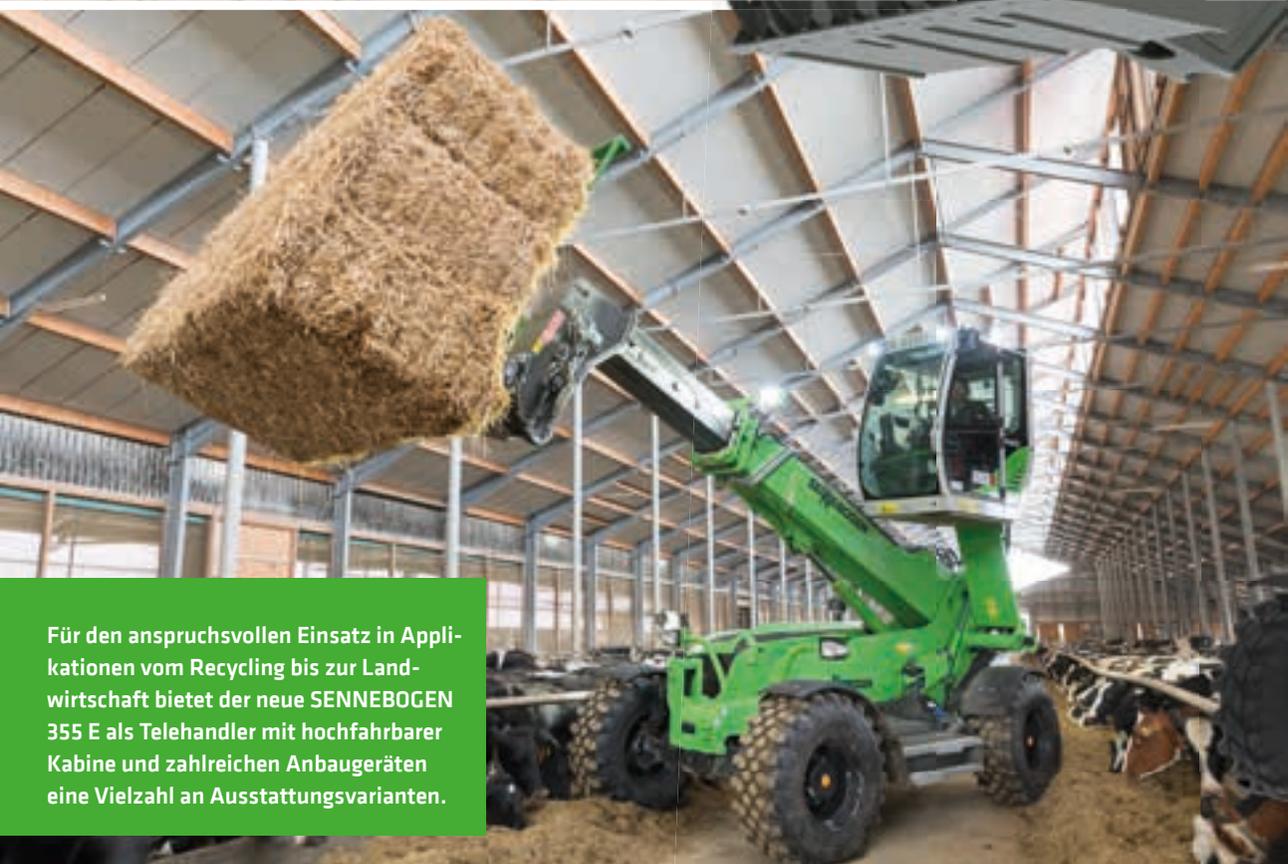
Um uns herum, haben allen anderen namhaften Marken und Hersteller der Branche ihre Plätze.

Für 2019 wünsche ich mir und dem gesamten Standpersonal von 150 Personen, dass wir als Team richtig gut funktionieren, gerade weil das keine 40 Stunden Woche wird. Man leistet viel - geistig, körperlich und mit persönlichem Einsatz, und ich hoffe, dass alle so viel Spaß haben, dass sie in drei Jahren auch wieder dabei sind.

Wenn diese Messe ein Unternehmen und die Branche so in den Bann zieht und ein großes Budget dahintersteckt, fragt man da sich nicht manchmal, ob das wirklich nötig sei?

Diese Frage stellen wir uns jedes Mal. Gelegentlich beginnen wir auch zu zweifeln, weil alles immer teurer wird. Dennoch kommen wir jedes Mal wieder zum Schluss, dass die bauma nicht nur in Sachen Positionierung und Geschäft lohnend ist. Wir haben auch festgestellt, dass die Messe immer Impulse für das Unternehmen selbst gibt. Man lern viel, regt andere an und profitiert langfristig davon. Langfristige Investments sind schwierig zu rechnen, hängen stark vom Bauchgefühl ab. Es ist schön, dass wir uns bei SENNEBOGEN auf das Bauchgefühl verlassen dürfen und rückblickend noch nie eine bauma bereut haben. «





Für den anspruchsvollen Einsatz in Applikationen vom Recycling bis zur Landwirtschaft bietet der neue SENNEBOGEN 355 E als Telehandler mit hochfahrbarer Kabine und zahlreichen Anbaugeräten eine Vielzahl an Ausstattungsvarianten.

Kleine Maschine - großes Potential:

355E

»FACTS



103 kW



5,5 t



8,5 m

Mit dem SENNEBOGEN 355 E, ist auch die neue Multi Line auf der bauma vertreten. Der 355 E ist dabei weit mehr als nur ein Teleskoplader und setzt Maßstäbe im schweren Materialumschlag - ideal geeignet für den anspruchsvollen Einsatz im Recycling oder im Umschlag von Sekundärrohstoffen.

Der Telehandler 355 E besticht dank der hochfahrbaren Multicab Kabine durch seine einzigartige Rundumsicht mit einer Augenhöhe von 4,25 m - das ist weltweit einzigartig und gibt es nur bei SENNEBOGEN. Der SENNEBOGEN 355 E ist in seiner besonders robusten Konstruktion und den hochwertigen Bauteilen auf den anspruchsvollen Dauereinsatz ausgelegt. Sämtliche Komponenten sind auf bedingungslose Langlebigkeit optimiert. Eine Besonderheit ist die von Radladern bekannte Z-Kinematik des Ausleger-Kopfs. Damit werden im Schaufelbetrieb die Losbrechkräfte enorm erhöht, wodurch die Maschine zum Kraftpaket vor allem im Recyclingeinsatz und in der Biogasanwendung wird.

Ein 103 kW Dieselmotor treibt das ideal abgestimmte Compact Drive Getriebe zuverlässig an. Dieses verteilt die Antriebsleistung ideal entsprechend den Anforderungen des Einsatzes - entweder mehr Drehmoment für hohe Zug- und Schubkräfte oder eine höhere Fahrgeschwindigkeit. «



Industrielader

- Gebaut für den harten Einsatz
- 3-Schicht-Betrieb möglich
- Kein „normaler“ Teleskoplader

Einzigartige USPs

- Einzige hochfahrbare Kabine (auf 4,25 m Augenhöhe) auf einem Lader
- Äußerst robuster Stahlbau - vor allem im Arm
- Z-Kinematik für Losbrechkräfte wie ein Radlader

Stark & multifunktional

- Kleiner Wenderadius, flexibel in enger Umgebung
- Multifunktionale Nutzung (Hydraulikfunktionen)
- Stabilität eines Teleskopladers, Leistung eines Radladers
- Drehmomentstarker Motor & aufgeräumter Motorraum mit sehr gutem Servicezugang

SENNEBOGEN GreenHybrid



SENNEBOGEN zeigt den Hafen Umschlagbagger 875 E Hybrid mit einer neuen Umschlagsausrüstung, die erhöhte Traglasten und Reichweiten bis 29 m bei niedrigsten Energieverbräuchen bietet.

Die Experten im Hafenumschlag:

Mit dem SENNEBOGEN 875 E jetzt noch mehr erreichen

875 E

»FACTS



395 kW (Stufe IIIa)

391 kW (Stufe IV)

390 kW (Elektro)



140-165 t



21-29 m

Hybrid

- 30 % Energie-Einsparung
- Verwendung von hydraulischen Standardkomponenten

Ausrüstung

- Bis 29 m Reichweite
- Langlebig, robuste Kastenkonstruktion
- Optional mit Hafenstiel
- Große Auswahl an Kabinen und Kabinenverstellungen
- Maxcab, Maxcab Industry oder Mastercab
- E270, E300/260 oder Skylift 700/9000
- Modularität:
Große Auswahl an Kombinationsmöglichkeiten für die kundenspezifische Ausstattung

Auf der bauma zeigt SENNEBOGEN den 875 E Hybrid in seiner neuesten Generation mit erweitertem Auslegerkonzept und bewährtem Green Hybrid System.

Neu ist ein weiterentwickeltes Auslegerkonzept, das dank Optimierung in der Festigkeit und effizienten Gewichtseinsparungen ein noch größeres Potenzial für den Einsatz im Schütt- und Stückgutumschlag ermöglicht. Der SENNEBOGEN 875 E Hybrid verfügt nun über drei neue Konfigurationsvarianten von 26 m, 27 m bis hin zur großen 29 m Ausrüstung. Für den Kunden liegen die Vorteile der traglastoptimierten Auslegersysteme auf der Hand. Einerseits lassen sich damit größere Reichweiten erreichen, andererseits verfügen die kürzeren Ausrüstungsvarianten über deutlich angehobene Traglasten, um noch schwerere Lasten zu bewegen. Bewährt und unverändert bleiben die kundenspezifischen Ausstattungsvarianten und das Green Hybrid Energierückgewinnungssystem mit Einsparungen von bis zu 30 % der Betriebskosten, das sich erfolgreich etabliert hat. <<



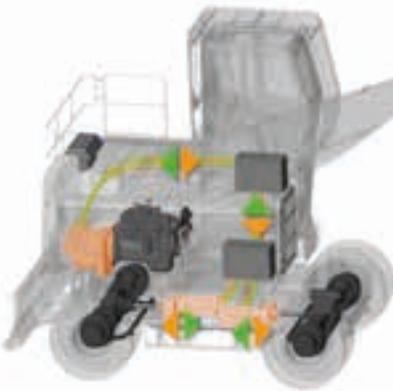


**Prototyp
im Testeinsatz!**

Ein neues elektrisches Antriebskonzept hat SENNEBOGEN für seine Pick & Carry Umschlagbagger entwickelt. Auf der bauma ist der SENNEBOGEN 735 E als erstes Konzept mit dem neuartigen Green Efficiency Drive zu sehen.

Die Maschinen der 7er Serie sind für den Dauerfahrbetrieb ausgelegt. Elektrische Lösungen waren daher aufgrund der langen Fahrwege bisher nicht effizient realisierbar. Zur bauma stellt SENNEBOGEN ein neues Antriebskonzept vor. Dabei funktionieren alle Arbeitsprozesse weiterhin hydraulisch, angetrieben über einen effizienten Dieselmotor der Stufe 5, während der Fahrantrieb des Unterwagens elektrisch erfolgt. Für die Entwicklung des elektrischen Fahrantriebs haben sich Bosch Rexroth und SENNEBOGEN, zwei langjährige Partner im Bereich der Antriebs- und Anwendungstechnik für Umschlagbagger, auf eine Kooperation verständigt.

Die auf Bosch Rexroth Komponenten basierende Systemlösung wurde gemeinschaftlich zu einem marktfähigen Produkt entwickelt und wird bei SENNEBOGEN unter dem Namen <Green Efficiency Drive> in den Markt eingeführt. Der Pick & Carry Umschlagbagger 735 E wird als erste Maschine die serienreife Technologie für das elektrische Fahren erhalten. Das Entwicklerteam erzielte mit diesem Konzept in der Vorserie neben einem erhöhten Wirkungsgrad und geringeren Verbräuchen auch eine Lärmreduzierung und ein dynamischeres Fahren und Bremsen. In den ersten Einsätzen konnten Effizienzsteigerungen von bis zu 30 % zum bisherigen dieselhydraulischen Antrieb erreicht werden. Das neue Antriebskonzept befindet sich aktuell in der intensiven Erprobung und wird bis Ende 2019 für die ersten Modelle serienreif sein. «



Erstmals zeigt SENNEBOGEN auf der bauma 2019 eine Weltneuheit in Sachen Elektrifizierung: ein Pick & Carry Umschlagbagger mit elektrischem Fahrantrieb. Der Prototyp ist derzeit in Erprobung im Realeinsatz und wird ab Ende 2019 serienreif sei.

Pick & Carry Holzumschlag mit elektrischem Fahrtrieb



735E

»FACTS



231 kW (Stufe V)
228 kW (Stufe IIIa)



43,9 t



11,3 m



Pick & Carry Maschine

- Konstruktion, speziell für die Holzindustrie
- Sanfter, aber kraftvoller Antrieb
- Robuster Unterwagen für Anhängereinsatz

Auslegersystem

- 11,3 m Auslegersystem ermöglicht hohe Holzpolter
- Hoher Fahrkomfort durch aktive Auslegerdämpfung

Kabine

- Massives Vollschutzgitter für bestmöglichen Schutz
- Stabile Kabinenerhöhung 1,0 m oder 1,5 m
- Beste Sicht in alle Richtungen, auch zur rechten Seite durch hinten angelenkte Ausrüstung

Komfort und Sicherheit

- Kamerasystem rechts und heckseitig, mit separatem Farbmonitor
- Automatische Zentralschmierung für Ober- und Unterwagen
- Automatische Lenk- und Fahrtrichtungsumschaltung

Oberwagen

- Großdimensioniertes Kühlerpaket mit reversierbarem Lüfter
- Robuster, außenverzahnter Drehkranz - 360° endlose Drehung
- Kurzer Front- und Heckschwenkradius: geringer Platzbedarf in engen Gassen

Unterwagen

- Neues Antriebskonzept mit elektrischen Fahrmotoren für maximale Kraftstoffeinsparung
- Sanfte, aber kraftvolle Beschleunigung über Allradantriebskonzept
- Vorrichtung für Anhängerkupplung
- Maximale Standsicherheit/Stabilität durch 8-fach Bereifung

Recyclingmaschine

- Konzipiert für direkte, schnelle Sortierarbeiten
- Kompakt mit 18 t Einsatzgewicht für einfachen Transport

Verfügbarkeit

- Optimierte Kühler für 24/7 Einsätze bei voller Leistung in Hallen oder staubiger Umgebung
- Umkehrlüfter
- Kein Over-Engineering

Anbaugeräte

- Abgestimmt auf die Maschine für schnelle, flüssige Arbeitszyklen

Fahrkomfort

- Multicab mit durchgehender Frontscheibe
- Max. 5,3 m Sichthöhe durch die hydraulisch hochfahrbare Kabine E240

Ausrüstung

- Bis 9 m Reichweite
- Langlebig, robuste Kastenkonstruktion
- Auslegerdämpfung
- Rohrbruchsicherungen

Kabine

- Multicab mit gewölbter 1-Scheiben-Frontscheibe
- Für perfekte Sicht auf den Arbeitsbereich
- Kabinenverstellung für perfekte Übersicht über den Arbeitsbereich

Unterwagen

- Robuster Unterwagen mit großem Abstützquadrat, auch für freistehendes Arbeiten
- Optional: Planierschild
- Auch als Raupe oder Stationäre Variante verfügbar



817 E: Kompakt, flexibel, vielseitig - auch elektrisch!

817E

»FACTS



92 kW (Stufe IIIa/IV)



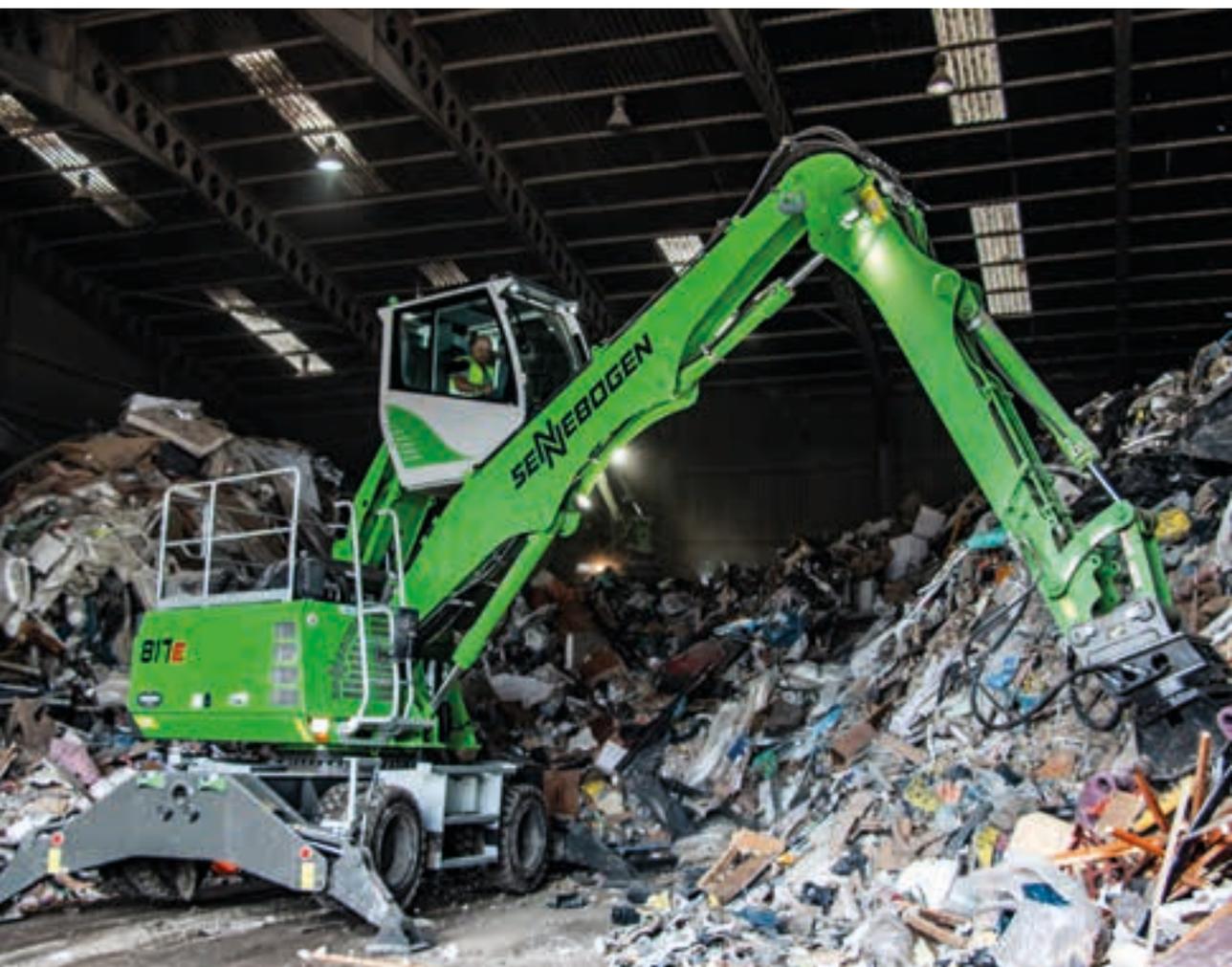
17,2 - 18,6 t



9 m

Entwickelt speziell für die Bedürfnisse der Recycling- und Abfallwirtschaft: der 817 E. Wie alle SENNEBOGEN Umschlagbagger ist der 817 E zukünftig auch mit vielseitigen Antriebslösungen verfügbar.

Mit einem Einsatzgewicht von rund 17 t und Ausrüstungslängen bis 9 m ist der 817 E besonders für den Einsatz in der Halle prädestiniert. Seit Jahrzehnten ist SENNEBOGEN bei Elektroantrieben Vorreiter und bietet dabei immer mehrere Optionen. Beispielsweise können Elektromaschinen mit Powerpack vollelektrisch arbeiten und nur zur Überbrückung der Wegstrecke bis zum nächsten Versorgungspunkt per Dieselgenerator im Heck sich selbst mit Strom versorgen. Auch die Stromzuführung über die Decke oder über Kabeltrommeln hat sich in zahlreichen Einsätzen bewährt und ist auch für den 817 E jederzeit umsetzbar. «





Seit Jahrzehnten hat sich SENNEBOGEN mit elektrohydraulischen Antriebskonzepten einen Namen in der Branche gemacht. Auf der bauma wird der Elektrobagger 830 E mit Kabeltrommel und zusätzlichem Powerpack zu sehen sein.



Elektrobagger für sparsamen Umschlagbetrieb - mit Powerpack auch mobil unterwegs

Seit rund 30 Jahren ist SENNEBOGEN Innovationsführer bei elektrisch betriebenen Umschlagbaggern. Neben Einsparungen von bis zu 50% der Betriebskosten im Vergleich zu konventionellen Dieselmotoren bieten Elektrobagger weitere Kosten- und Effizienzvorteile. Stellvertretend für die umfangreiche Modellpalette zeigt SENNEBOGEN den 830 E-Serie mit 160 kW Elektromotor und integriertem Powerpack für maximale Flexibilität.

Jede Maschine aus dem aktuellen Produktportfolio kann kundenspezifisch ab Werk mit einem Elektromotor ausgestattet werden. Die Vorteile der Elektrobagger liegen auf der Hand. Ein geringerer Verschleiß ermöglicht wesentlich längere Serviceintervalle im Vergleich zum Dieselmotor. Gleichzeitig entfallen Öl- und Filterwechsel. Zudem sind die elektrisch betriebenen Maschinen stets einsatzbereit und arbeiten bei Bedarf rund um die Uhr ohne Tankstopp. Auf der bauma zeigt SENNEBOGEN mit dem 830 der aktuellen E-Serie einen der meistverkauften Umschlagbagger in der elektrischen Ausführung. Ausgestattet mit einem 160 kW Elektromotor und Mobilunterwagen vereint die Maschine maximale Flexibilität mit den Vorteilen des elektro-hydraulischen Antriebs. Dazu wurde die zylindrische Kabeltrommel direkt am Unterwagen montiert. Zur Überbrückung von Strecken ohne Kabelverbindung hat SENNEBOGEN ein im Gegengewicht verbautes Diesel-Powerpack entwickelt und in diversen Maschinentypen vom 818 bis 840 bereits erfolgreich etabliert. «

830E

»FACTS



164 kW (Stufe IIIa)
168 kW (Stufe V)
132 kW (Elektro)
160 kW (Elektro)



38 - 43,5 t



14 - 17 m

Schiebetür

- für komfortablen Ein- und Ausstieg

Bester Überblick

- und sichere Arbeitshöhe dank stabiler Kabinenerhöhung

Hohe Standsicherheit

- durch das breite Abstützquadrat

Bis zu 50 % Energieeinsparung

- durch Elektroantrieb

Elektro-Mobilität

- auch mit integriertem Powerpack





SENNEBOGEN zeigt mit dem 870 R-HDD auf der bauma sein Flaggschiff unter den Abbruchbaggern.



Noch mehr Reichweite im Abbruch:

SENNEBOGEN 870 E Longfront-Abbruchbagger mit 36 m

Mit dem Abbruchbagger 870 E bietet SENNEBOGEN eine einzigartige Spezialmaschine, die immer dann zum Einsatz kommt, wenn beim Abbruch von Gebäuden und Industrieanlagen höchste Reichweite und Präzision gefragt sind. Neu sind zwei Ausrüstungsvarianten mit 33 m und 36 m Länge und 4 t Traglast.

Die neue, lange Arbeitsausrüstung setzt sich aus einem 19,5 m Grundausleger mit Schnellwechseleinrichtung und einem 2,5 m Zwischenausleger, sowie dem 12,5 m Stiel mit Umlenkmechanismus zusammen. Insgesamt bringt es die Ausrüstung somit auf eine Reichhöhe von 36 m und eine Reichweite bis 20 m. Weiterhin ist die 33 m Ausrüstung verfügbar. Ein weiteres Augenmerk lag bei der Konstruktion der Maschine auf einer besonders hohen Standsicherheit und einer extrem robusten Ausführung aller Komponenten. Zwei Spurweiten mit 4,2 m und 2,6 m sind dank des teleskopierbaren Raupenunterwagens einstellbar. Für den Transport der 115 t schweren Maschine können die Ausrüstung und der Heckballast abgenommen werden. Damit reduziert sich das Transportgewicht auf 66 t. ◀

870E

»FACTS



261 kW (Stufe V)
268 kW (Stufe IIIa)



114 - 117 t



33 m / 36 m

Die Abbruchmaschine

- Reichhöhen bis 36 m
- Starke Hydraulik für Anbaugeräte bis 4 t

Mobil

- Einfacher Transport in 3 Einheiten

Ausrüstung

- 33 m und 36 m verfügbar
- Massive Konstruktion

Anbaugeräte

- Bis 4 t Gewicht

Kabine

- Hochfahrbare Maxcab, 30° neigbar
- Schiebetür
- FOPS Gitter

Unterwagen

- Hydraulisch teleskopierbar
- Demontierbar, Transport inkl. Laufwerken möglich

Gegengewicht

- Abbaubar
- Selbstmontagesystem

SENNEBOGEN 895 E setzt Maßstäbe:

Wir präsentieren den weltweit größten Umschlagbagger

Zur **bauma 2019** stellt **SENNEBOGEN** mit dem neuen **895 E** den größten jemals gebauten Umschlagbagger der Öffentlichkeit vor. Die gigantische Maschine beeindruckt mit einem Einsatzgewicht von knapp **400 t** und Reichweiten bis **40 m**.

Mit dem weltweit größten Umschlagbagger geht der bayerische Maschinenbauer **SENNEBOGEN** einen weiteren Schritt. Der neue Gigant trägt den Namen **895 E** und führt damit zukünftig die Produktreihe der grünen Hafenumschlagbagger mit Abstand an. Bei der Entwicklung des neuen Umschlagbaggers wurde weiterhin ein besonderes Augenmerk auf die Ener-

gieeffizienz und den von **SENNEBOGEN** bekannten Fahrerkomfort gelegt. Auch der **SENNEBOGEN 895 E** kommt deshalb mit einem Energierückgewinnungssystem und mehreren Antriebsvarianten. Für den Fahrer sind mehrere Kabinenerhöhungen zum optimalen Blick auf das Arbeitsumfeld serienmäßig verfügbar.

Interessierte Kunden können sich über die jeweiligen **SENNEBOGEN** Vertriebspartner zur Werksbesichtigung und den Transfers nach **Straubing** anmelden. Übrigens lohnt sich der Besuch dort gleich doppelt. Neben dem **895 E** ist dort auch der **Hafenmobilkran 9300 E** in seiner neuesten Ausführung zu besichtigen.



Diesel oder Elektro

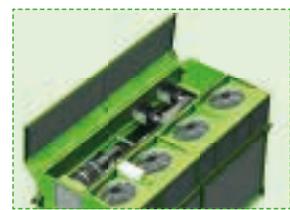


Abbildung zeigt Wartungsdeckel

Weltweit größter Umschlagbagger

- Mit über 750 kW Systemleistung

Spezialist für alle Hafenanwendungen

- Schüttgutumschlag bis 40 m
- Containerumschlag bis 28 m
- Coil-Handling bis 50 t im Nahbereich
- Begehbare Powerpack-Einheit mit exzellenter Zugänglichkeit

Modularer Aufbau

- Ausrüstungslängen K28, K32, K35, K38, K40
- Raupen-, Mobil-, Schienenportal
- Diesel- oder Elektroantrieb

Skylift 1100

- Bester Überblick in 22 m Augenhöhe

GreenHybrid

- Bis zu 35% Energieeinsparung

Hohe Traglasten, zuverlässiges Arbeiten

- Bis zu 40 m Reichweite und 15 t Traglast

Neue Powerpack-Einheit

- Begehbare Motorraum beinhaltet alle Antriebs- und Steuerungskomponenten
- Exzellente Zugänglichkeit zu allen Wartungspunkten

Den weltweit größten Umschlagbagger präsentiert SENNEBOGEN zur bauma im April und zeigt den 895 E auf dem Werksgelände in Straubing.

in Straubing
zu besichtigen

895E

»FACTS



563 kW (Stufe V)
568 kW (Stufe IIIa)



ca. 390 t



28 - 40 m

Mit dem SENNEBOGEN 9300 E bieten wir einen modernen Hafemobilkran mit 40 m Reichweite und komfortablen Traglasten bis 90 t. Wir zeigen die aktuelle Generation des 9300 E auf dem Firmengelände in Straubing.

Als Hafemobilkran ist der SENNEBOGEN 9300 E konzipiert für den anspruchsvollen Umschlag von Stück- und Schüttgütern. Die Maschine kann dabei sowohl in der 2-Seil als auch 4-Seil-Technik ausgeführt werden. Mit 40 m Arbeitsradius bedient der Kran Schiffsgrößen bis zur Panamax-Klasse für den Schüttgutumschlag sowie Standard- und Feederschiffe im Containerumschlag. Mit einer Augenhöhe von 21,2 m hat der Fahrer einen idealen Überblick aus seiner komfortablen und geräumigen Portcab-Hafenkabine. Noch komfortabler gestaltet sich der Aufstieg, denn der Fahrer steigt bereits in der Höhe von knapp 9 m in seine Kabine ein und lässt sich bequem dank der Skylift 1100 Kabinenverstellung auf seine ideale Arbeitshöhe fahren. Das Powerpack, das neben dem Motor alle Antriebskomponenten beherbergt, ist nicht nur einfach zugänglich und bietet genügend Platz für alle Servicetätigkeiten, auch das Dach lässt sich öffnen, um Großkomponenten sicher und einfach zugänglich zu warten. Der Motor selbst ist in zwei Varianten als Dieselmotor der Stufe 5 mit 563 kW oder effizientem Elektromotor mit 615 kW Leistung verfügbar. «

Einfachheit, Sicherheit und Verfügbarkeit

- Wartungsfreundliches Powerpack
- Zuverlässige und erprobte Hydraulikkomponenten

Allgemein

- 4-Seilgreifer oder 2-Seilmotorgreifer
- Max. Arbeitsradius 40 m
- Max. Traglast 90 t (metrisch)
- Konzipiert für Stück- und Schüttgutumschlag

Komfortkabine Portcab

- Optimale Sicht, stufenlos höhenverstellbar
- Bedienerfreundliche Einstiegshöhe auf 9 m
- Sichthöhe max. 21,2 m

Powerpack

- Innenraumbelüftung mit großzügig dimensionierten Filtermatten
- Antrieb mittels Diesel- oder Elektromotor
- Standardisierte Komponentenanzordnung
- Klimatisierter Schaltschrank einbau

Ausleger

- 2-teilig, geflanscht
- Alle Gelenkpunkte mittels Zentralschmierung geschmiert
- Auslegerverstellung mittels hydraulischem Druckzylinder

Unterwagen

- Lenkung mittels synchronisierten Hydraulikzylindern
- Min. Lenkradius 5,6 m
- Hydraulisch verstellbare Abstützarme

in Straubing zu besichtigen

9300E

»FACTS



563 kW Diesel (Stufe V)

570 kW Diesel (Stufe II)

615 kW (Elektro)



90 t



41 m

Diesel
oder Elektro

Hafenmobilkran 9300 E:

Flexibler Einsatz vereint mit optimaler Wartungsfreundlichkeit

Hafenkran

- Konzipiert speziell für Hafenanwendung
- 90 t Traglast bei bis zu 19 m Ausladung
- 2-Seil und 4-Seil Ausführung



Abbildung zeigt Wartungsdeckel



Der 9300 E von SENNEBOGEN punktet durch eine hohe Traglast über den gesamten Arbeitsbereich; der Mobilunterwagen mit Allradlenkung mit 14 Radsätzen sorgt für Wendigkeit und einen niedrigen Bodendruck.

Mit der Kabinenverstellung Skylift 1100 erhält der 9300 E von SENNEBOGEN ein Novum im Bereich der Hafenmobilkrane. Dank der Verstellung fährt der Fahrer komfortabel und sicher in die optimale Arbeitsposition, und in der unteren Position wird die Maschine im Hafengelände sicher verfahren.

Das Powerpack enthält neben dem Motor alle relevanten Maschinenkomponenten und lässt sich einfach zugänglich warten und sogar über eine Dachöffnung erreichen.

200 t Star-Lifter Raupenkran:

SENNEBOGEN 5500 in der neuen G-Serie

Als ersten Raupenkran bringt SENNEBOGEN den 5500 in der neuen G-Serie auf den Markt. Der 5500 G wird zukünftig in zwei Varianten, mit jeweils 180 t oder 200 t maximaler Traglast verfügbar sein.

Mit diesen Anpassungen in Traglast und Motorgeneration sowie der neuen Maxcab Kabine startet die G-Serie in den Markt. Der neue 5500 Raupenkran kommt mit einem leistungsstarken 283 kW Dieselmotor der Abgasstufe 5, der die beiden 160 kN Winden zuverlässig antreibt. Dank des neu entwickelten, verstärkten Auslegeraufbaus und

einer erhöhten Ballastierung konnten die Traglasten um Werte zwischen 15 und 50 Prozent, abhängig von der Auslegerkonfiguration, erhöht werden. Damit bietet der neue 5500 G allen Kunden ein noch größeres Einsatzspektrum.

Ein modulares Auslegerdesign ermöglicht zahlreiche Auslastungsvarianten mit Längen bis 104 m inklusive Wippspitze. Für den Transport lassen sich die Raupenlaufwerke einfach abnehmen, danach misst die Grundmaschine lediglich 3,0 m in der Breite und kann einfach transportiert werden. <<

Abbildung zeigt 180 t Ausführung.





5500 G

»FACTS



283 kW



180 t / 200 t



104 m

Selbstmontagesystem

- Schnelle und einfache Montage bzw. Demontage in wenigen Schritten

Ausführung 180 t oder 200 t

Beste Übersicht und Sicherheit

- Kabine hydraulisch um 20° neigbar

Ballastvarianten und Schräglage- tabellen

- Option: Zusatzkranabnahme und Programmierung für Einsatz mit reduziertem Gegengewicht mit/ohne UW-Ballast möglich
- Option: 2°/4° Schräglagentabellen
- Option: Offshore Tabellen

Sehr niedrige Servicekosten

- Einfacher und übersichtlicher Aufbau
- Kein „Over-Engineering“
- Gute Zugänglichkeit zu den Komponenten

Als erste Maschine der neuen G-Serie verfügt der SENNEBOGEN 5500 G nicht nur über eine erhöhte Traglast von bis zu 200 t, sondern kommt auch mit der neuesten Motorentechnologie der Abgasstufe 5 pünktlich zur bauma 2019 auf den Markt.

Größter Teleskopkran im Sortiment:

Der SENNEBOGEN 6133 E als Neuheit auf der bauma

Die Produktpalette der Teleskopkrane erweitert SENNEBOGEN 2019 um ein weiteres Spitzenmodell. Der neue SENNEBOGEN 6133 E kommt erstmals als Raupentelekrane mit einer Reichweite von 52 m und einer maximalen Traglast von bis zu 130 Tonnen auf den Markt. Trotz seiner Größe besticht der flexible Telekran durch beste Transporteigenschaften dank teleskopierbarem Unterwagen und einfachen Selbstmontagesystem.

Anders als die bisherigen Auslegersysteme wird der neue 6133 E aufgrund seiner Ausrüstungslänge mit einem 6-teiligen Ausleger ausgestattet sein. Wie in der Branche üblich werden dabei die einzelnen Ausschübe im Zylindertaktsystem bewegt. Damit schafft es die neue Maschine auf eine maximale Auslegerlänge von 52 m. Durch den optionalen 15 m Spitzenausleger können sogar Reichhöhen bis knapp 70 m erreicht werden. Ausgestattet ist die Maschine mit zwei kraftvollen 125 kN Winden und der um 20 Grad neigbaren Maxcab Komfortkabine.

Der teleskopierbare Raupenunterwagen lässt sich für den Transport und das Verfahren auf eine Gesamtmaschinenbreite von unter 4,0 m einfahren. Im ausgefahrenen Zustand verfügt die Maschine dank einer Spurbreite von 6,30 m über beste Stand-sicherheit und gute Manövrierbarkeit. Mithilfe des innovativen Selbstmontagesystems des Starlifter-Teleunterwagens lässt sich die Maschine in wenigen Schritten ohne weitere Hilfskrane innerhalb kurzer Zeit auf- und abbauen. Nach der Demontage der Laufwerke und der Ballastierung beträgt die Transportbreite lediglich 3,0 m. <<

Das neue Flaggschiff der SENNEBOGEN Telekrane wird auf der bauma erstmals gezeigt: Der SENNEBOGEN 6133 E bringt es auf eine Reichweite von 52 m und bietet Traglasten bis 130 t.





Hohe Traglasten und Hubhöhen

- Max. Traglast: 130 t bei 3 m
- Max. Auslegerlänge: 52 m
- Max. Auslegerlänge mit Spitze: 67 m

Leistungsstarkes Auslegersystem

- Pin-Boom Ausleger
- 5 Ausschübe
- Schnelles Teleskopieren

Starke Kranwinden

- 120 kN Zugkraft in der 7. Lage
- Seilgeschwindigkeit: 0-115 m/min

Exzellente Gelände- und Manövrierfähigkeit

- Starke Laufwerke für erhöhte Fahrgeschwindigkeit
- Hohe Steigfähigkeit

Maxcab Komfortkabine

- Hydraulisch um 20 ° neigbare Kabine
- Option: Hydraulisch um 2,70 m hochfahrbare Kabine

6133E

»FACTS



164 kW (Stufe IIIa)

186 kW (Stufe V)



130t



52 m + 15 m

Neue Seilbagger-Klasse: 100 t

Für Einsätze im Spezialtiefbau, Gewinnung oder mit Dropball

Mit dem neuen SENNEBOGEN 6100 E erweitern wir unser Produktportfolio um eine neue Leistungsklasse mit 100 t Einsatzgewicht und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten vom Spezialtiefbau über die Gewinnung bis hin zur Bodenverdichtung und zu Dropball- und Abbrucheinsätzen. Die Maschine reiht sich damit zwischen den bestehenden 70 t und 140 t Seilbagger ein.

Die zwei 20 t Freifallwinden des SENNEBOGEN 6100 E sorgen bereits in der Standardausführung bereits für beeindruckende Zugkraft. Optional sind die Winden auch in der schweren 27,5 t und 30 t Version verfügbar. Mit einer Vielzahl an Ausstattungsvarianten lässt sich der SENNEBOGEN 6100 E nach Kundenwunsch individuell konfigurieren. Dank des teleskopierbaren Raupenunterwagens mit abnehmbaren Laufwerken können nicht nur unterschiedliche Spurweiten einfach realisiert werden, auch das Transportgewicht lässt sich auf unter 40 t verringern.

Die Maschine kommt pünktlich zur bauma in der neuesten Motorengeneration der Abgasstufe 5 auf den Markt. Neben dem 451 kW Motor der Stufe 5 ist ebenfalls einer Motorenvariante der Stufe 3 mit 447 kW erhältlich. Die Sicherheit für den Fahrer und Bediener wird auch beim neuen 6100 E großgeschrieben. Zahlreiche Laufstegooptionen, eine Absturzsicherung auf dem Ausleger oder ein umlaufendes Oberwagengeländer sind nur einige Ausstattungsbeispiele. «

6100E

»FACTS



451 kW (Stufe V)

447 kW (Stufe IIIa)



100t



63,5 m



Vielseitig einsetzbar

- Schlitzwand (mechanisch/hydraulisch)
- Verrohrung
- Greifer, Schleppschaufel
- Mäkler
- Dropball
- Dynamische Bodenverdichtung
- Kranbetrieb

Verschiedene Ballastvarianten

Sonderlösungen auf Kundenwunsch

Tele-Unterwagen mit abnehmbaren Laufwerken

- Unterschiedliche Spurvarianten
- Laufwerke abnehmbar: Transportgewicht ca. 59 t mit Laufwerken
- Transportgewicht ca. 39 t ohne Laufwerke

Minimaler Schwenkradius

- Kürzester seiner Klasse: 4.600 mm

Verschiedene Windenoptionen

Sicherer Zugang

- Oberwagengeländer
- Laufstege mit Geländern am Oberwagen
- Absturzsicherung auf dem Ausleger

Der neue SENNEBOGEN 6100 der E-Serie überzeugt mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten vom Spezialtiefbau bis zur Gewinnung und beeindruckt mit höchsten Sicherheitsausstattungen.



Der neue SENNEBOGEN 670 der E-Serie überzeugt mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten vom Spezialtiefbau bis zur Gewinnung und beeindruckt mit kompakten Transportmaßen.

Vielseitig einsetzbar

- HD-Einsatz: Schlitzwand, Verrohrung, Dredging, Schleppschaufel, Mäkler

Hohe Ausstattungsvielfalt

Hohe Seilgeschwindigkeit

Verschiedene Windenoptionen

Sonderlösungen auf Kundenwunsch

Hohes Schwenkmoment für HD-Einsatz

- Zwei Schwenkgetriebe
- Option: verstärkter Drehkranz

670E

»FACTS

 **321 kW (Stufe IV)**

 **70 t**

 **56,9 m**

Flexibler Alleskönner: 70 t Seilbagger für maximale Einsatzvielfalt

Mit dem SENNEBOGEN 670 der E-Serie erweitert SENNEBOGEN das Produktportfolio um einen neuen 70 t Seilbagger, der besonders durch den einfachen Transport und vielfältige Einsatzmöglichkeiten überzeugt.

Gerade für den Spezialtiefbau eignet sich der 70 t Seilbagger mit seiner robusten Konstruktion, einem leistungsfähigen Mehr-Kreis Hydrauliksystem und dem starken Drehantrieb besonders gut. Einsätze mit Mäkler oder Schlitzwandgreifer bis 2,5 m³ Schaufelinhalt sind genauso zuverlässig realisierbar, wie der Betrieb hydraulischer Verrohrungsmaschinen mit Seilgreifer im Brunnen- oder Spezialtiefbau.

Zwei 16 t Freifallwinden sorgen dabei für optimale Zugkraft. Optional sind diese auch in der schweren 20 t Version verfügbar. Mit maximalen Auslegerlängen bis 56,9 m, optionalem Schnabelausleger und Spitzenausleger ist der Seilbagger auch für den Kraneinsatz bestens gerüstet. ◀





Kompakt und flexibel einsetzbar als Mobilversion...



... und einfach zu transportieren, dank 2,53 m Transportbreite bei einteleskopiertem Raupenunterwagen.

SENNEBOGEN 613: 16 t Telekran

mit hochfahrbarer Kabine und geringsten Transportabmessungen

613E

»FACTS

 **92 kW (Stufe IV)**

 **16 t**

 **24 m**

Mit dem SENNEBOGEN 613 E-Serie als Kompaktkran mit Mobilunterwagen oder Raupenlaufwerk bietet der bayerische Maschinebauer eine einzigartige Maschinenklasse. Der Kran überzeugt mit komfortablen Traglasten bis 16 t, kompakten Abmessungen im Baustelleneinsatz und bietet mit der standardmäßig hochfahrbaren Multicab Kabine eine attraktive Alternative zu vielen anderen Krankonzepten.

Die kompakten Abmessungen und der einfache und günstige Transport machen den SENNEBOGEN 613 seit vielen Jahren zum beliebten Helfer für viele Bauunternehmen und zur interessanten Maschine für den Mietpark. Egal ob in der Ausführung als Mobilversion oder mit Raupenunterwagen beeindruckt die Maschine mit einer robusten Konstruktion, dem serienmäßigen Full-Power-Boom, 16 t Traglast und 18,8 m Auslegerlänge. Mit lediglich 2,53 m Transportbreite lässt sich der 613 E unkompliziert und kostengünstig per Tieflader transportieren. Besonders interessant: durch die verringerte Breite des Raupenunterwagens ist keine Transportgenehmigung mehr erforderlich. Die Kabine ist um 1,75 m in der Höhe verstellbar und ermöglicht besten Überblick über den Arbeitsbereich. 

Flexibel einsetzbar

- Hauptausleger: 14,6 t / 18,8 m (+5,0 m Spitze)
- Arbeitsplattform
- Hubgabel
- Hydraulischer Greifer

Beste Übersicht und Sicherheit

- Funkfernsteuerung (als Option)
- Hydraulisch hochfahrbare Kabine
- 1,75 m für optimale Übersicht in Serie

Leicht zu transportieren

- Transportbreite: 2,55 m (Mobil) - 2,53 m (Raupe)
- Transporthöhe: 3,19 m (Mobil) - 2,85 m (Raupe)
- Transportlänge: 8,69 m (Mobil) - 8,39 m (Raupe)
- Transportgewicht: 19,7 t (Mobil) - 24,6 t (Raupe)

Extrem kompakt

- Heckradius: 1.990 mm am Gegengewicht
- Arbeitsbreite: min. 2,53 m - max. 4,40 m

Straßenzulassung nach StVZO möglich

Fahrausweis bitte!



Brauchen Maschinenfahrer eine Schulung?

Ja - Fahrerschulungen sind nicht nur sinnvoll, sondern auch gesetzlich gefordert. Wenngleich europaweit unterschiedliche Regelungen gelten, tut jeder Arbeitgeber gut daran, seine Maschinenfahrer entsprechend zu schulen. Eine gute Möglichkeit dazu bietet der Fahrausweis für Erdbaumaschinen oder Krane, wie ihn beispielsweise die SENNEBOGEN Akademie in Straubing anbietet.

Jede Maschine ist nur so gut wie der Fahrer, der sie bedient, und deshalb, sowohl aus Sicherheits- als auch Versicherungsgründen sollte er dabei bestmöglich ausgebildet sein.

Brauchen Fahrer nun eine Schulung für Krane und Bagger, oder reicht da auch die langjährige Erfahrung?

Diese Frage stellen sich Bediener und Betreiber gleichermaßen. Feststeht aber: für Bedienerschulungen gibt es in Europa klare Vorgaben, es gilt die Arbeitsmittelrichtlinie 2009/104/EG. Es ist von einer „angemessenen Unterweisung auch in Bezug auf die mit der Benutzung verbundenen Gefahren“ die Rede. Damit sind die Arbeitgeber in der Pflicht, ihre Mitarbeiter entsprechend zu schulen.

Fahrausweis für Bagger und Krane - Schulung in Theorie und Praxis: SENNEBOGEN bietet in der eigenen Akademie regelmäßig die Möglichkeit, in einem zweitägigen Seminar einen gültigen Fahraus-

weis zu erwerben. Im Zuge dieser Ausbildung erlangen die Teilnehmer das Fachwissen und die Befähigung zum Bedienen der Maschinen und erwerben den Fahrausweis für Erdbaumaschinen. Trainiert



Schulung

Ein Angebot der SENNEBOGEN Akademie: Fahrausweis für Bagger und Mobilkrane. Ein individuelles Schulungsangebot in Theorie und Praxis sowie ein umfassendes Trainingsgelände bieten beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Fortbildung.

wird auf einem Geschicklichkeitsparcours das Fahren gleichermaßen wie das sichere Positionieren von Lasten im Verladebetrieb. Das Training erfolgt nach den Grundsätzen der BetrSichV, TRBS 2111, DGUV

Vorschrift 1, DGUV Grundsatz 309-003 und DGUV Grundsatz 100-500.

Durch das Ablegen einer abschließenden Prüfung in Theorie und Praxis erhalten die Teilnehmer einen Fahrausweis und den Status der „unterwiesenen Person“.

Worauf sollte ich als Arbeitgeber achten, wenn ich für meine Mitarbeiter eine Schulung benötige?

Insbesondere bei den Bedienschulungen und Fahrausweisen gilt es immer auf die notwendige Zertifizierung zu achten.

Die SENNEBOGEN Akademie wird beispielsweise nach dem DGUV Grundsatz 309 - 003 und der ISO 15513 / SAE J 1238 für internationale Bedienschulungen regelmäßig rezertifiziert. Der ausgestellte Befähigungsausweis ist damit auch international gültig.

Fahrausweis mit Mehrwert durch zertifizierte Trainer

Ein Fahrertraining bietet aber zusätzlich auch die Gelegenheit, unter realitätsnahen Bedingungen die Maschinen in den verschiedensten Applikation zu testen. Themen wie kraftstoffsparendes Fahren, der maschinenschonende Umgang und effizienter Einsatz von Ressourcen können nachvollziehbar demonstriert werden. «





WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Das SENNEBOGEN bauma Team 2019





Schon im Februar haben wir uns gemeinsam bei einem Händlermeeting auf die Messe vorbereitet, Maschinendetails studiert, Erfahrungen ausgetauscht und uns auf das Großereignis eingestimmt. Das alles nur für Sie, damit wir Sie auf der bauma bestmöglichst beraten können.

#greenheartofbauma



GO SHOPPING!

WWW.SENNEBOGEN.COM/SHOP



MODELL 355 E

No. 299239



MODELL 818 MOBIL

No. 299237



MODELL 830 MOBIL

No. 299238



**MODELL 6140 HD MIT
SCHLEPPSCHAUFEL**

No. 299240



**MODELL 6140 HD MIT
SCHLITZWANDGREIFER**

No. 299242



**MODELL 6140 HD MIT
ZWEISCHALENGREIFER**

No. 299241

**10 neue Maßstabs-
modelle zur bauma!**



MODELL 613 MOBIL

No. 299 243



MODELL 613 RAUPE

No. 299 244



**MODELL 5500
STAR-LIFTER**

No. 299 247



SENNEBOGEN LKW

No. 299 249

»IMPRESSUM

SENNEBOGEN Maschinenfabrik GmbH
Hebbelstr. 30, 94315 Straubing
Tel. +49 94 21/540-0
marketing@sennebogen.de

Redaktion: Florian Attenhauser

Layout: Melanie Orlogi

Fotos: SENNEBOGEN Archiv

Wir danken allen, die uns freundlicherweise
Fotos zur Verfügung gestellt haben.

www.sennebogen.com

FOLGEN SIE UNS AUF:

